

**Richtlinien  
zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit  
durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

4.5

## **1. Allgemeiner Teil**

### **Begriffsbestimmungen**

#### TeilnehmerInnen

sind diejenigen Personen, die an einer Maßnahme teilnehmen und nicht LeiterIn oder BetreuerIn sind. Als TeilnehmerInnen werden nach diesen Richtlinien, soweit nichts anderes gesagt wird, nur Wetteraner Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis einschließlich 17 Jahren sowie Kinder aus sogenannten „Krabbelgruppen“ im Alter von 1 - 6 Jahren und junge Menschen im Alter von 18 - 26 Jahren gefördert, wenn sie noch in der Schul- bzw. Berufsausbildung stehen, ohne eigenes Einkommen oder zum Wehr- bzw. Zivildienst eingezogen sind, und dies vom Träger bestätigt wird.

#### LeiterIn einer Maßnahme

ist die den Antrag und den Verwendungsnachweis unterzeichnende Person. Der Veranstalter trägt dafür Sorge, dass die Leitung von Maßnahmen in Händen geeigneter Personen liegt. Der/Die LeiterIn erhält den gleichen Zuschussbetrag wie die TeilnehmerInnen, soweit dies durch die Richtlinien entsprechend vorgesehen ist.

#### BetreuerInnen

sind alle Personen, die neben dem/ der LeiterIn oder als LeiterIn eine Maßnahme verantwortlich durchführen, unabhängig von ihrer Funktion im Verband und ihrem Wohnsitz. Sie müssen im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätig sein. Für BetreuerInnen gilt die Altersobergrenze nicht. Die Altersuntergrenze liegt bei 16 Jahren. Ausnahmen sind im Einzelfall zulässig (siehe Punkt 5.4 der Richtlinien).

#### Das Jugendamt

besteht aus dem Jugendhilfeausschuss (JHA) und der Verwaltung des Jugendamtes (Stadtverwaltung Wetter (Ruhr) - Fachbereich 3 - Jugendamt). Das Jugendamt ist zuständig für die Belange von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen sowie Familien. Es ist in unterschiedliche Arbeitsbereiche aufgeteilt.

#### Der Jugendhilfeausschuss (JHA)

ist das zuständige Fachgremium und hat die Aufgabe, sich mit allen Angelegenheiten der Jugendhilfe, insbesondere mit aktuellen Problemen junger Menschen und Familien zu befassen sowie u.a. auch mit der Förderung der freien Jugendhilfe. Es ist besetzt mit VertreterInnen der im Rat der Stadt Wetter (Ruhr) vertretenen Parteien, der Wohlfahrtsverbände, der Jugendverbände sowie sachkundigen BürgerInnen.

#### Das Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

regelt u.a. die außerschulische Förderung der Jugendarbeit und ist die Grundlage für die Arbeit des Jugendamtes.

#### Anerkennung als Träger gemäß § 75 Kinder- und Jugendhilfegesetz:

Dieser Paragraph regelt und gibt vor, wer als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt werden kann, d.h. die Anerkennungsfähigkeit von Gruppen, Verbänden und Vereinigungen, die freiwillige Tätigkeiten auf dem Gebiet der Jugendhilfe leisten.

**Richtlinien  
zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit  
durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

---

**Förderungsgrundsätze**

Ziel der Förderung

Die Stadt Wetter (Ruhr) gewährt Zuschüsse zur Förderung von

- Erholungsmaßnahmen (Kinder- und Jugendfreizeiten),
- Bildungs- und Schulungsmaßnahmen,
- Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen,
- Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie Kindern unter 6 Jahren,
- Familienerholungs- und Familienbildungsmaßnahmen,
- Projekten.

Sie will damit entsprechend § 74 KJHG einen Beitrag leisten, um die freiwillige Tätigkeit auf dem Gebiet der Jugendhilfe durch Träger der freien Jugendhilfe zu unterstützen. Die nachfolgend aufgeführten Richtlinien zur Kinder- und Jugendförderung und Familienförderung sollen Fragen zu inhaltlich-fachlichen Aspekten, Finanzierungs-modalitäten sowie Antrags- bzw. Verfahrenswege näher erläutern.

Förderungsfähiger Personenkreis

Gefördert werden können die nach § 75 KJHG anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, die nachweislich auf Ortsebene Kinder- und Jugendarbeit betreiben und ihren Sitz in Wetter (Ruhr) haben.

Hierzu zählen:

- freie Vereinigungen der Jugendwohlfahrt.
- Jugendverbände und sonstige Jugendgemeinschaften.
- juristische Personen, deren Zweck es ist, die Jugendhilfe zu fördern.
- Kirchen und sonstige Religionsgemeinschaften des Öffentlichen Rechts.
- Jugendverbände und Jugendgemeinschaften mit Sitz in Wetter (Ruhr), die nicht auf Landesebene anerkannt sind, aber die Anerkennung nach § 75 KJHG durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) erhalten haben.
- TeilnehmerInnen an Maßnahmen der v.g. Träger der freien Jugendhilfe, die ihren Wohnsitz in Wetter (Ruhr) haben.
- Familien, die ihren Wohnsitz im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes Wetter (Ruhr) haben.
- Initiativgruppen (Anerkennung nach § 75 KJHG muss vorliegen), die im Stadtgebiet Wetter (Ruhr) mit mind. 8 TeilnehmerInnen regelmäßige Gruppenarbeit unter einer bestimmten Thematik leisten. Über den Antrag und die Höhe der Förderung entscheidet der Jugendhilfeausschuss im Einzelfall. Für jede Initiativgruppe ist nur eine einmalige Förderung möglich.

Sonderregelungen

Soweit weitere Einzel- bzw. Sonderregelungen gelten, werden diese in den im Detail aufgeführten Förderungsbereichen genannt.

#### Förderungswürdige Maßnahmen

Gefördert werden alle in den Punkten 3 bis 8.1 der Richtlinien genannten und näher beschriebenen Maßnahmen. Grundsätzlich muss bei allen geförderten Maßnahmen der jugendpflegerische Aspekt überwiegen.

Maßnahmen, die überwiegend religiösen, gewerkschaftlichen, parteipolitischen, schulischen und sportlichen Charakter haben, werden nicht gefördert.

#### Verfahrensweise bei der Förderung

Die beantragten und bewilligten städtischen Mittel werden als Zuschüsse gewährt.

Über Zuschüsse nach Punkt 7 (Projekte) entscheidet der Jugendhilfeausschuss der Stadt Wetter (Ruhr).

#### Antragstellung

Anträge auf Bezuschussung nach diesen Richtlinien müssen fristgerecht - entsprechend der jeweils genannten Termine - eingereicht werden.

#### Mittelbereitstellung

Die Zuschüsse nach diesen Richtlinien werden nur im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel und bei Anerkennung der Förderungswürdigkeit der beantragten Maßnahme gewährt. Anträge werden, soweit diese Richtlinien im Einzelfall nichts anderes besagen, in der Reihenfolge ihres Einganges bearbeitet und die Zuschüsse entsprechend gewährt.

#### Auflagen / Beschränkungen

Zuschüsse Dritter (z.B. Bund, Land, zentraler Träger der freien Jugendhilfe) müssen vorrangig in Anspruch genommen und rechtzeitig beantragt werden.

Sollten Verwendungsnachweise nicht fristgerecht beim Jugendamt eingehen, behält sich das Jugendamt vor, bereits ausgezahlte Zuschüsse ganz bzw. teilweise zurückzufordern.

#### Verpflichtung des/der Zuschussempfängers/ Zuschussempfängerin

Der /Die ZuschussempfängerIn ist verpflichtet, den Zuschuss zurückzuzahlen, wenn:

- die Richtlinien nicht beachtet werden,
- die Auflagen des Bewilligungsbescheides nicht erfüllt werden,
- der Verwendungsnachweis nicht termingerecht oder ordnungsgemäß erbracht wird und
- Zuschüsse vom Land, Bund oder sonstigen Stellen (z.B. Landessportbund) für Maßnahmen im Rahmen dieser Richtlinien gezahlt werden, die in Anspruch genommen und dem Jugendamt nicht mitgeteilt werden (Doppelförderung).

#### Vorbehalt der Überprüfung

Das Jugendamt ist berechtigt, die Antragsangaben und die entsprechende Verwendung der gezahlten Zuschüsse zu überprüfen.

#### Fortschreibung

Um eine bedarfsgerechte Förderung beizubehalten, sind die Richtlinien fortlaufend zu überprüfen und ggf. fortzuschreiben.

#### **Auskunft und Beratung**

Für alle Fragen, die diese Richtlinien betreffen, geben die MitarbeiterInnen des Jugendamtes gern Auskunft.

Kontakt: Jugendpflegebereich des Jugendamtes, Telefon 02335/840-356/-364

**2. Maßnahmenförderung - Übersichtstabelle -**

Kinder- und Jugendförderung  
 Familienförderung

Zuschussart	Erholungsmaßnahmen	Bildungs- und Schulungsmaßnahmen	Aus-, Fort- und Weiterbildung von (Krabbel-) GruppenleiterInnen
Zweck/ Gegenstand der Förderung	Zuschuss für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung der TeilnehmerInnen und der BetreuerInnen	Zuschuss für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung der TeilnehmerInnen und der BetreuerInnen	Erstattung der Kosten für die Teilnahme an Lehrgängen und Seminaren
geförderter Personenkreis	<ul style="list-style-type: none"> <li>- TeilnehmerInnen aus einkommensschwachen und sozial- bedürftigen Familien aus Wetter (Ruhr)</li> <li>- ehrenamtliche GruppenleiterInnen, BetreuerInnen, FerienhelferInnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- TeilnehmerInnen aus Wetter (Ruhr)</li> <li>- GruppenleiterInnen, BetreuerInnen</li> </ul>	TeilnehmerInnen, die in Wetter (Ruhr) ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätig sind
MindestteilnehmerInnenzahl / Investition	5 TeilnehmerInnen + 1 GruppenleiterIn	5 TeilnehmerInnen + 1 GruppenleiterIn	1 TeilnehmerIn
Zeitraum	2 - 21 Tage	2 - 21 Tage	keine Begrenzung
Zuschussbetrag	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 5,00 € pro Verpflegungstag je TeilnehmerIn</li> <li>- 2,50 € / 3,50 € pro Verpflegungstag je BetreuerIn</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2,50 € pro Verpflegungstag je TeilnehmerIn und BetreuerIn</li> <li>- 2,50 € zusätzlich pro Verpflegungstag je BetreuerIn</li> </ul>	Erstattung von Lehrgangsgebühren und Fahrtkosten
Antragsfrist	bis 3 Wochen nach Beendigung der Maßnahme	bis 3 Wochen nach Beendigung der Maßnahme	bis 3 Wochen nach Beginn der Maßnahme

**Richtlinien  
 zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit**

Pauschale Zuschüsse für Gruppenarbeit	Projekte	Familienerholungsmaßnahmen Familienbildungsmaßnahmen
Pauschalzuschuss für die Kinder- und Jugendgruppenarbeit	Zuschuss für die Durchführung von Projekten	Zuschuss für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung
Kinder- und Jugendgruppen, Krabbelgruppen	Vereine, Verbände, Initiativen, Kinder-, Teenie- und Jugendgruppen	- Einkommensschwache bzw. sozial bedürftige Familien - Eltern oder Pflegeeltern, - alleinerziehende Elternteile, - Kinder bis 26 Jahre, sofern noch in Schule bzw. Ausbildung, arbeitslos oder ohne eigenes Einkommen aus Wetter (Ruhr)
8 TeilnehmerInnen + 1 GruppenleiterIn	----	----
regelmäßige Gruppenstunden mind. 14-tägig über 9 Monate im Jahr	----	14 - 21 Tage bei Familienerholung 2 - 13 Tage bei Familienbildung
Kinder- und Jugendgruppen: max. 400,00 € im Jahr Krabbelgruppen: max. 360,00 € jeweils aufgeteilt in 2 Raten	Höhe wird individuell vom Jugendhilfeausschuss festgelegt	pro Verpflegungstag: - 5,00 € je Elternteil, - 5,00 € je Kind - 6,00 € ab 3 Kindern pro Kind
einmal jährlich zum 01.03. oder 01.09.	zum 01.03. und 01.09. eines jeden Jahres	Familienerholungsmaßnahmen: vor Beginn der Maßnahme  Familienbildungsmaßnahmen: 3 Wochen nach Beendigung der Maßnahme

**Richtlinien  
zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit**

### **3. Erholungsmaßnahmen:**

#### Zielsetzung:

Ziel der Förderung ist es u.a., Aktivitäten der Vereine/Verbände auf diesem Gebiet anzuregen und zu unterstützen sowie für Kinder und Jugendliche aus finanziell schlechter gestellten und sozialbedürftigen Familien Teilnahmemöglichkeiten zu schaffen. Die geförderten Maßnahmen sollen dazu beitragen, Kindern und Jugendlichen Gemeinschaftserlebnisse in Gruppen zu vermitteln.

#### Was ist förderungswürdig?

Als förderungswürdige Maßnahmen gelten mehrtägige Fahrten mit Erholungscharakter.

#### Wer ist antragsberechtigt?

Der Träger von Erholungsmaßnahmen kann beim örtlichen Jugendamt einen Antrag auf Bezuschussung stellen. Antragsberechtigt sind Jugend-, Sport- und Wohlfahrtsverbände, die ihren Sitz im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes Wetter (Ruhr) haben und die nach § 75 KJHG (bzw. ehemals § 9 JWG) als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt sind sowie Initiativen und Gruppen, die durch das Jugendamt als förderungswürdig eingestuft werden.

#### Welcher Personenkreis erhält einen Zuschuss?

Der förderungsfähige TeilnehmerInnenkreis umfasst Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren sowie junge Menschen im Alter von 18 bis 26 Jahren, soweit sie sich in Ausbildung befinden, Wehr- oder Zivildienst ableisten bzw. arbeitslos oder SozialhilfeempfängerInnen sind. Bezuschusst werden nur TeilnehmerInnen aus einkommensschwachen und sozialbedürftigen Familien aus Wetter (Ruhr). Als einkommensschwache Familien gelten diejenigen, deren Einkommen bis zu 20 % über dem Regelsatz der Sozialhilfe liegt. TeilnehmerInnen mit Wohnsitz im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes Wetter (Ruhr), die an Maßnahmen von Trägern mit Sitz außerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) teilnehmen, erhalten auch den Zuschuss nach diesen Richtlinien. Der Zuschuss wird nicht gewährt, wenn der/ die TeilnehmerIn von einem anderen örtlichen Jugendamt gefördert wird.

GruppenleiterInnen und BetreuerInnen, die die Maßnahme ehrenamtlich begleiten, können einen Zuschuss erhalten.

Der Zuschuss ist vom Träger der Maßnahme den Betreuungskräften auszuhändigen und dient als Entschädigung für ihren Arbeitsaufwand.

Für je angefangene 10 TeilnehmerInnen (bezogen auf die GesamtteilnehmerInnenzahl) ist ein/e GruppenleiterIn zuschussfähig. Bei gemischten Gruppen ist bei 5 - 10 TeilnehmerInnen eine weibliche und eine männliche Betreuungskraft zuschussfähig.

#### Wie hoch ist der Zuschuss?

Der Träger erhält je Verpflegungstag einen Zuschuss in Höhe von 5,00 € für die TeilnehmerInnen. Die Verteilung der Gelder erfolgt durch den Träger der Maßnahme in eigener Kompetenz.

Ehrenamtliche GruppenleiterInnen und BetreuerInnen erhalten bei längerfristigen Maßnahmen (mindestens 9 Tage) je Verpflegungstag einen Zuschuss in Höhe von 3,50 €. Für kurzfristige Maßnahmen (2 - 8 Tage) wird je Verpflegungstag ein Zuschuss in Höhe von 2,50 € gewährt.

<b>Anzahl der TeilnehmerInnen</b>	<b>Anzahl der zuschussfähigen GruppenleiterInnen/BetreuerInnen bei längerfristigen Maßnahmen</b>
<b>5 - 10 (gemischte Gruppe)</b>	<b>2</b> (1 weibliche Betreuungskraft 1 männliche Betreuungskraft)
<b>5 - 10</b>	<b>1</b>
<b>11 - 20</b>	<b>2</b>
<b>21 - 30</b>	<b>4</b>
<b>31 - 40</b>	<b>5</b>
<b>41 - 50</b>	<b>6</b>
<b>51 - 60</b>	<b>7</b>
<b>61 - 70</b>	<b>8</b>
<b>71 - 80</b>	<b>9</b>
<b>81 - 90</b>	<b>10</b>
<b>91 - 100</b>	<b>11</b>

#### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Die Maßnahme muss verantwortlich geleitet werden, mindestens 5 TeilnehmerInnen und einen/ eine GruppenleiterIn umfassen.

Die Maßnahme muss mind. 2 Tage dauern und eine Übernachtung in einer Jugendherberge oder ähnlichen Einrichtung einschließen. Für einen längeren Zeitraum als 21 Tage wird ein Zuschuss nicht gewährt. An- und Abreisetag gelten jeweils als ein Tag, wenn die Anreise vor 12.00 Uhr und die Abreise nach 15.00 Uhr erfolgt. Ansonsten gelten An- und Abreise als ein Verpflegungstag.

#### Wie sind die Antragsfristen?

Die Anträge auf Förderung für Erholungsmaßnahmen **sind bis drei Wochen nach Beendigung** der Maßnahme im Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) einzureichen.

#### Welche Antragsformulare und Verwendungsnachweise werden benötigt?

Anträge sind auf den entsprechenden Vordrucken (gelb/ Einzelantrag blau) des Jugendamtes Wetter (Ruhr) zu stellen.

#### Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Zuschüsse Dritter müssen vorrangig in Anspruch genommen und rechtzeitig beantragt werden. Das Jugendamt Wetter (Ruhr) gewährt die Zuschüsse im Rahmen der jährlich im Haushaltsplan bereitgestellten finanziellen Mittel.

### **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

Der Zuschuss für Erholungsmaßnahmen verringert sich um die Höhe der gewährten Bundes- und / oder Landesmittel, wenn sie nach den Beihilfeplänen des Bundes bzw. Landes vorgesehen sind. Der Zuschuss verringert sich ebenfalls um die Höhe der vorgesehenen Bundes- und / oder Landesmittel, wenn der Antrag auf Gewährung dieser Mittel nicht rechtzeitig gestellt worden ist.

Werden Zuschüsse zu Unrecht, insbesondere durch unzutreffende Angaben erlangt oder nicht für den vorgesehenen Zweck verwendet, so sind sie unbeschadet einer möglichen rechtlichen Ahndung unverzüglich in voller Höhe zurückzuzahlen.

#### **4. Bildungs- und Schulungsmaßnahmen**

##### Zielsetzung

Ziel der außerschulischen Bildungs- und Schulungsmaßnahme ist die Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung junger Menschen sowie die Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.

##### Was ist förderungswürdig?

Als förderungswürdige Maßnahmen gelten

- Lehrgänge, Kurse und Seminare, deren Bildungs- und Schulungsarbeit sich ausschließlich der o.g. Zielsetzung widmet und allgemeinen, politischen, sozialen, gesundheitlichen, kulturellen, naturkundlichen oder technischen Inhalt hat.

Maßnahmen mit überwiegend religiösem, gewerkschaftlichem, parteipolitischen, schulischem und sportlichem Charakter werden nicht gefördert.

##### Wer ist antragsberechtigt?

Der Träger von Bildungs - und Schulungsmaßnahmen kann beim örtlichen Jugendamt einen Antrag auf Bezuschussung stellen. Antragsberechtigt sind Jugend-, Sport- und Wohlfahrtsverbände, die ihren Sitz im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes Wetter (Ruhr) haben und die nach § 75 KJHG als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt sind sowie Initiativen und Gruppen, die durch das Jugendamt als förderungswürdig eingestuft werden.

##### Welcher Personenkreis erhält einen Zuschuss?

Der förderungsfähige TeilnehmerInnenkreis umfasst

- Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren,
- junge Menschen im Alter von 18 bis 26 Jahren, die sich in Ausbildung befinden, Wehr- oder Zivildienst ableisten bzw. arbeitslos oder SozialhilfeempfängerInnen sind,
- GruppenleiterInnen und BetreuerInnen.

Bezuschusst werden nur TeilnehmerInnen aus Wetter (Ruhr).

##### Wie hoch ist der Zuschuss?

Der Träger der Maßnahme erhält je Verpflegungstag einen Zuschuss in Höhe von 2,50 € für die oben genannten TeilnehmerInnen. Der Zuschuss ist vom Träger der Maßnahme zu verrechnen. GruppenleiterInnen und BetreuerInnen erhalten zusätzlich je Verpflegungstag eine Vergütung von 2,50 €. Der Zuschuss ist vom Träger der Maßnahme dem/ der GruppenleiterIn auszuhändigen und dient als Entschädigung für seinen/ ihren Arbeitsaufwand.

### **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Die Maßnahme muss verantwortlich geleitet werden und mindestens fünf TeilnehmerInnen und einen/ eine GruppenleiterIn umfassen.

Für je angefangene 10 TeilnehmerInnen ist ein/ eine GruppenleiterIn zuschussfähig. Bei gemischten Gruppen ist bei 5 - 10 TeilnehmerInnen eine weibliche und eine männliche Betreuungskraft zuschussfähig. Ab 21 TeilnehmerInnen ist eine weitere Betreuungskraft zuschussfähig. TeilnehmerIn im Sinne dieses Abschnittes sind nur zuschussfähige TeilnehmerInnen.

Die Maßnahme muss mindestens 2 Tage dauern und eine Übernachtung in einer Jugendherberge oder ähnlichen Einrichtung einschließen. Für einen längeren Zeitraum als 21 Tage wird ein Zuschuss nicht gewährt. An- und Abreisetag gelten jeweils als je ein Tag, wenn die Anreise vor 12.00 Uhr und die Abreise nach 15.00 Uhr erfolgt. Ansonsten gelten An- und Abreisetag als ein Verpflegungstag.

### Wie sind die Antragsfristen? Wie ist das Antragsverfahren?

Die Anträge auf Förderung von Bildungs- und Schulungsmaßnahmen sind **bis drei Wochen nach Beendigung** der Maßnahme im Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) einzureichen. Der Antrag kann auch vor Beginn der Maßnahme gestellt werden. Das Jugendamt teilt dem Träger der Maßnahme daraufhin den zu erwartenden Zuschuss mit, um den Vereinen und Verbänden eine Planungsgrundlage für ihre Maßnahme geben zu können. Der Zuschuss wird nach Eingang der Verwendungsnachweise überwiesen.

Dem Antrag ist ein Bildungsprogramm beizufügen, aus dem die Thematik, die Referententätigkeit und der tägliche Bildungszeitraum hervorgehen.

### Welche Antragsformulare und Verwendungsnachweise werden benötigt?

Anträge auf Bezuschussung von Schulungs- und Bildungsmaßnahmen sind auf den entsprechenden Vordrucken (gelb/ Einzelantrag blau) des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) zu stellen.

### Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Zuschüsse Dritter müssen vorrangig in Anspruch genommen und rechtzeitig beantragt werden. Das Jugendamt Wetter (Ruhr) gewährt die Zuschüsse im Rahmen der jährlich im Haushaltsplan bereitgestellten finanziellen Mittel.

Der Zuschuss für Schulungs- und Bildungsmaßnahmen verringert sich anteilig um die Höhe der gewährten Bundes- und/oder Landesmittel, wenn sie nach den Beihilfeplänen des Bundes bzw. Landes vorgesehen sind.

Der Zuschuss verringert sich ebenfalls anteilig um die Höhe der vorgesehenen Bundes- und/ oder Landesmittel, wenn der Antrag auf Gewährung dieser Mittel nicht rechtzeitig gestellt worden ist.

Werden Zuschüsse zu Unrecht, insbesondere durch unzutreffende Angaben erlangt oder nicht für den vorgesehenen Zweck verwendet, so sind sie unbeschadet einer möglichen strafrechtlichen Ahndung unverzüglich in voller Höhe zurückzuzahlen.

## Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)

### 4.5

---

### 5. Aus-, Fort- und Weiterbildung von GruppenleiterInnen

Stand: 28.02.2010

### Zielsetzung

GruppenleiterInnen sollen in der Kinder- und Jugendarbeit freizeitpädagogische Angebote machen, die den Bedürfnissen, Interessen und Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder und Jugendlichen entsprechen. Dies ist nur durch eine qualifizierte Aus-, Fort- und Weiterbildung zu erreichen.

### Was ist förderungswürdig?

**Gefördert wird die Teilnahme an Lehrgängen und Seminaren von Bildungsstätten, von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe nach § 75 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) sowie von Trägern der öffentlichen Jugendhilfe.**

### Wer ist antragsberechtigt?

Die TeilnehmerInnen müssen im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sein.

Antragsberechtigt sind anerkannte GruppenleiterInnen sowie Personen ( Mindestalter 16 Jahre), die eine Ausbildung zum/ zur GruppenleiterIn machen wollen.

### Wie hoch ist die Förderung?

TeilnehmerInnen an Lehrgängen und Seminaren für die Aus-, Fort- und Weiterbildung von GruppenleiterInnen kann das Jugendamt eine Förderung zu den Lehrgangsgebühren und Fahrtkosten (öffentliche Verkehrsmittel, bei Bahnkosten 2. Klasse) gewähren.

### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Die Lehrgänge müssen gruppen- oder medienpädagogische Inhalte haben oder der politischen bzw. der musisch - kulturellen Bildung dienen. Die Rahmenbedingungen der Jugendgruppen- und KrabbelgruppenleiterInnenschulungen sind im besonderen zu beachten (Punkt 5.1 + 5.2 der Richtlinien).

### Wie sind die Antragsfristen?

Anträge sind **bis drei Wochen nach Beginn** der Maßnahme im Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) einzureichen.

### Welche Antragsformulare werden benötigt?

Der Antrag erfolgt auf Vordrucken (grün) des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr)

Dem Verwendungsnachweis sind beizulegen:

- Belege über Fahrtkosten und Teilnahmegebühren,
- Kurs/Lehrgangsprogramm und
- eine vom Veranstalter ausgestellte Teilnahmebestätigung.

## **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

---

### Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Das Jugendamt gewährt eine Förderung im Rahmen der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel. Die Anträge werden in der Reihenfolge ihrer Eingänge bearbeitet.

## **5.1 JugendgruppenleiterInnenschulung durch das Jugendamt**

### Zielsetzung

Um die Stellung der JugendgruppenleiterIn zu stärken und ihn / sie für seine / ihre vielfältigen Aufgaben zu qualifizieren, führt das Jugendamt GruppenleiterInnen-schulungen durch.

### Wer ist antragsberechtigt?

Die TeilnehmerInnen müssen im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes ehrenamtlich für einen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe oder für den öffentlichen Träger in der Jugendarbeit tätig sein. Der/ die AntragstellerIn muss mindestens 16 Jahre alt sein.

### Wie hoch ist der Zuschuss?

Das Jugendamt trägt die Kosten für die Fahrt, Unterkunft und die Durchführung der Schulung. Für die Verpflegung ist vom/ von der TeilnehmerIn ein einmaliger Kostenbeitrag zu entrichten.

### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Die JugendgruppenleiterInnenschulung beinhaltet eine Grundausbildung in der Kinder- und Jugendarbeit.

In der Grundausbildung werden die wesentlichen Kenntnisse aus den Bereichen Gruppenpädagogik, Entwicklungspsychologie, Rechts- und Versicherungsfragen, Planung und Durchführung von Maßnahmen für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Jugendhilfe vermittelt. Zudem ist die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs erforderlich.

### Wie sind die Anmeldefristen?

Auskunft über aktuelle Schulungstermine gibt das örtliche Jugendamt. Die Anmeldefrist wird vom Jugendamt für jede Schulung festgelegt.

### Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

GruppenleiterInnenschulungen werden vom Jugendamt im Rahmen der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel, höchstens allerdings alle zwei Jahre angeboten.

Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung der GruppenleiterInnenschulung beträgt 12 Personen.

## **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

### **4.5**

---

## **5.2 Schulung für KrabbelgruppenleiterInnen**

### Zielsetzung

Um die Stellung von KrabbelgruppenleiterInnen zu stärken und ihn/ sie für seine/ ihre vielfältigen Aufgaben zu qualifizieren, unterstützt das Jugendamt die Ausbildung von KrabbelgruppenleiterInnen.

### Wer ist antragsberechtigt?

Die TeilnehmerInnen müssen im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes ehrenamtlich in einer Krabbelgruppe tätig sein.

Gefördert wird die Teilnahme an Schulungen von Bildungsstätten, von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe nach § 75 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) sowie von Trägern der öffentlichen Jugendhilfe. Der / Die AntragstellerIn muss mindestens 16 Jahre alt sein.

### Wie hoch ist die Förderung?

TeilnehmerInnen an Lehrgängen und Seminaren kann das Jugendamt eine Förderung zu den Lehrgangsgebühren und Fahrtkosten (öffentliche Verkehrsmittel, bei Bahnkosten 2. Klasse) gewähren.

### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Eine Anerkennung von KrabbelgruppenleiterInnen gemäß Punkt 5.3 der Richtlinien erfolgt nur, wenn die Kurse und Seminare der KrabbelgruppenleiterInnenschulung speziell auf die Arbeit mit Krabbelgruppen abgestimmte Kenntnisse aus den Bereichen Entwicklungspsychologie, Recht, Gruppenarbeit und Spielpädagogik vermitteln.

### Wie sind die Antragsfristen?

Anträge sind bis drei Wochen nach Beginn der Maßnahme im Jugendamt einzureichen.

### Welche Antragsformulare werden benötigt?

Dem Antrag auf Anerkennung und Bezuschussung von KrabbelgruppenleiterInnen-schulungen ist beizufügen:

- Belege über Fahrtkosten und Teilnahmegebühren,
- Kurs-/ Lehrgangsprogramm und eine vom Veranstalter ausgestellte Teilnahmebestätigung.

### Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Das Jugendamt gewährt die Förderung im Rahmen der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel.

## **5.3 Anerkennung von KrabbelgruppenleiterInnen**

Die Bescheinigung über die Teilnahme an einem KrabbelgruppenleiterInnenkurs ist Grundvoraussetzung, damit der/ die GruppenleiterIn analog zu den Jugendgruppen pauschale Zuschüsse für Krabbelgruppen beantragen kann (Punkt 6 der Richtlinien ).

Die Inhalte von KrabbelgruppenleiterInnenkursen (z.B. vom Kinderschutzbund) sind speziell auf die Arbeit mit Krabbelgruppen ausgerichtet. Es handelt sich deshalb bei diesen Kursen / Seminaren nicht um eine JugendgruppenleiterInnenschulung gemäß der Richtlinien. Die TeilnehmerInnen von KrabbelgruppenleiterInnenkursen erhalten daher auch keine JugendleiterInnen-Card (Juleica).

## **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

## **5.4 Ausstellung von JugendleiterInnen-Cards (Juleica)**

#### Zielsetzung:

Um ehrenamtlich tätigen Jugendlichen eine bundesweit einheitliche Legitimation zu geben, wurde eine JugendleiterInnen- Card im Scheckkarten- Format eingeführt.

Diese JugendleiterInnen- Card ersetzt seit 1999 den bisherigen JugendgruppenleiterInnenausweis.

Außerdem gilt die Card als Berechtigungs- Nachweis, Rechte und Vergünstigungen zu beanspruchen, die für ehrenamtlich tätige JugendleiterInnen geschaffen werden sollen.

Eine Übersicht der Vergünstigungen der Stadt Wetter (Ruhr) ist im Jugendamt erhältlich.

#### Wer ist antragsberechtigt?

Die Card ist für ehrenamtlich tätige JugendleiterInnen bestimmt, die ihren Hauptwohnsitz in Wetter (Ruhr) haben. Der/ Die JugendleiterIn (im Sinne des § 73 SGB VIII) muss bis auf Ausnahmefälle für einen Träger der freien oder der öffentlichen Jugendhilfe tätig sein.

JugendleiterInnen sollen in der Regel das 16. Lebensjahr vollendet haben. Bei minderjährigen JugendleiterInnen ist das Einverständnis der Erziehungsberechtigten erforderlich.

#### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Die JugendleiterInnen müssen eine ausreichende praktische und theoretische Qualifizierung für ihre Aufgabe erhalten haben und in der Lage sein, verantwortlich Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen zu gestalten.

Der/ Die AntragstellerIn sollte insbesondere über die wesentlichen Kenntnisse in Bereichen der Gruppenpädagogik, Entwicklungspsychologie, Rechts- und Versicherungsfragen und Planung und Durchführung von Maßnahmen verfügen. Ebenso ist das Absolvieren eines Erste-Hilfe-Kurses erforderlich.

Die Qualifikation und die Tätigkeit als JugendleiterIn gilt durch die Unterschrift des Trägers im Antrag auf Ausstellung der Card als bestätigt.

#### Wie lange ist der Ausweis gültig?

Die Gültigkeitsdauer der Card beträgt bis zu drei Jahre. Wenn Voraussetzungen für die Ausstellung entfallen, ist die Card zurückzugeben. Liegen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer die Voraussetzungen für die Erteilung weiterhin vor, kann auf Antrag eine neue Card ausgestellt werden.

#### Welche Antragsformulare werden benötigt?

Der Antrag muss auf dem Formular von dem/ der JugendleiterIn sowie von der Jugendorganisation bzw. dem Jugendhilfeträger bestätigt werden.

Die Angabe der Daten auf dem Antragsformular ist freiwillig. Allerdings ist es ohne eine Angabe von Daten nicht möglich, die gewünschte Juleica auszustellen. Von den Daten werden Name und Anschrift des Antragstellers / der Antragstellerin, Träger der Jugendarbeit, Nummer und Gültigkeitsdauer der Card gespeichert. Deshalb ist eine Einwilligung zur Datenverarbeitung schriftlich zu erteilen. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden und unter Rückgabe der JugendleiterInnen- Card die Löschung der Daten beim Jugendamt Wetter (Ruhr) verlangt werden.

#### Welche Unterlagen sind erforderlich?

- Antrag,
- Beiblatt "Einwilligung zur Datenverarbeitung"
- Passfoto.

## **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

### **4.5**

---

## 6. Pauschale Zuschüsse für die Gruppenarbeit

### - Kinder- und Jugendgruppen / Krabbelgruppen -

#### Zielsetzung:

Ziel der Förderung ist es, die Kinder- und Jugendarbeit in den Vereinen und Verbänden sowie die Arbeit in Eltern - Kind - Gruppen / Krabbelgruppen anzuregen und zu unterstützen. Der Zuschuss dient zur Mitfinanzierung der vielfältigen Ausgaben, die durch die Gruppenarbeit entstehen. Der Zuschuss ist zweckgebunden für folgende Aufgaben:

- - Gruppenarbeit der Vereine und Verbände mit Angeboten im Kreativ- und Kulturbereich,
- - Gruppenarbeit mit Angeboten im spiel- und theaterpädagogischen Bereich und ähnlichen Aktivitäten,
- - Anschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial.

#### Wer ist antragsberechtigt?

Vereine und Verbände, die auf dem v. g. Gebiet tätig sind, können beim Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) einen Antrag auf Gewährung eines pauschalen Zuschusses für ihre Gruppe stellen. Antragsberechtigt sind Jugend-, Sport- und Wohlfahrtsverbände, die ihren Sitz im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) haben und nach § 75 KJHG als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt sind sowie Institutionen und Gruppen, die durch das Jugendamt als förderungswürdig eingestuft werden. Eltern - Kind - Gruppen und Krabbelgruppen mit Kindern im Alter von 1 - 6 Jahren sind ebenfalls förderungswürdig.

#### Wie hoch ist der Zuschuss?

Krabbelgruppen erhalten für ihre Gruppe einen pauschalen Zuschuss von jährlich bis zu 360,00 €. Dieser Zuschuss wird in zwei Raten ausgezahlt.

Kinder- und Jugendgruppen erhalten für ihre Gruppe einen pauschalen Zuschuss von jährlich bis zu 400,00 €. Dieser Zuschuss wird in zwei Raten ausgezahlt.

#### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Der Zuschuss wird nur Gruppen gewährt, die während des Förderungszeitraumes aus mindestens 8 Mitgliedern und einem/ einer ausgebildeten GruppenleiterIn bestehen und sich mindestens 14-tägig über 9 Monate im Jahr zu gruppenpädagogischen Gruppenstunden treffen. Fachbezogene Gruppenstunden, wie DRK-Bereitschaftsdienste, Sportübungsstunden und kirchlicher Unterricht usw., werden nicht gefördert.

Die Ausbildung des Gruppenleiters / der Gruppenleiterin ist durch die nach diesen Richtlinien ausgestellte JugendleiterInnen- Card (Juleica) nachzuweisen. Der/ Die LeiterIn einer Krabbelgruppe hat eine entsprechende Bescheinigung - wie unter Punkt 5.3 der Richtlinien erläutert - vorzulegen.

#### Wie sind die Antragsfristen?

Anträge auf Gewährung von pauschalen Zuschüssen sind bis zum **01.03.** oder **01.09.** eines jeden Jahres auf Vordrucken des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) einzureichen.

### **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

---

#### Welche Antragsformulare werden benötigt?

Stand: 28.02.2010

14

Der Antrag erfolgt auf Vordruck (hellgrau) des Jugendamtes.  
Verwendungsnachweise sind nach den Auflagen der Bewilligungsbescheide einzureichen.

Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Werden Zuschüsse zu Unrecht, insbesondere durch unzutreffende Angaben erlangt oder nicht für den vorgesehenen Zweck verwendet, so sind sie unbeschadet einer möglichen rechtlichen Ahndung unverzüglich in voller Höhe zurückzuzahlen.

## **7. Projekte**

Zielsetzung

Projektarbeit ist eine zeitgemäße und flexible Methode, auf veränderte Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen unmittelbar reagieren zu können. Mittel zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit sollen zukünftig noch zielgerichteter und bedarfsorientierter eingesetzt werden. Ziel ist auch die Vernetzung und Koordination von Projektangeboten im gesamten Stadtgebiet im Rahmen der kommunalen Jugendhilfeplanung.

Wer ist antragsberechtigt?

Vereine, Verbände, Initiativen, Kinder-, Teenie- und Jugendgruppen sowie Institutionen der freien Jugendhilfe, die im Zuständigkeitsbereich der Stadt Wetter (Ruhr) aktiv sind.

Wie hoch ist der Zuschuss?

Die Höhe des Zuschusses wird vom Jugendhilfeausschuss individuell festgelegt.

Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Projekte sind zeitlich begrenzt und richten sich an junge Menschen im Alter von 6 - 26 Jahren. Gefördert werden Maßnahmen zu jugend- und gesellschaftsrelevanten Themen, z.B. Projekte im Bereich Umweltschutz, neue Medien, Aktionen für ein Miteinander und gegen Gewalt, soziale oder multikulturelle Projekte,....

Wie sind die Antragsfristen und Verfahrenswege ?

Projektanträge sind bis zum **01.03. und 01.09.** eines Jahres im Jugendamt einzureichen. Der Arbeitskreis Jugendhilfeplanung „Jugendarbeit“ berät über die eingegangenen Anträge und erstellt eine Empfehlung für den Jugendhilfeausschuss. Der Jugendhilfeausschuss entscheidet innerhalb von 3 Monaten (bis zum 01.06. und 01.12.) über die Förderung der Projekte.

**Richtlinien  
zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit  
durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

---

Welche Antragsformulare und Verwendungsnachweise werden benötigt?

Für Anträge und Verwendungsnachweise sind die entsprechenden Vordrucke des Jugendamtes Wetter (Ruhr) zu benutzen.

#### Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Das Jugendamt gewährt die Zuschüsse im Rahmen der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel. Der Beginn bzw. die Durchführung eines Projektes vor Antragstellung bzw. vor Mittelgewährung erfolgt ausschließlich auf eigenes Risiko.

### **8. Familienerholungsmaßnahmen**

#### Zielsetzung:

Ziel der Förderung ist es, einkommensschwachen Familien eine gemeinsame Erholung zu ermöglichen. Die Förderung soll Eltern und ihren Kindern aus dem Stadtgebiet Wetter (Ruhr) zugute kommen, die gemeinsame Ferien nicht oder nur unter unzumutbaren Belastungen selbst finanzieren können.

Als „*einkommensschwach*“ gelten Familien, deren *Einkommen bis zu 20 % über dem Regelsatz der Sozialhilfe* liegt.

#### Wer ist antragsberechtigt?

Familien, die an einer Ferienmaßnahme eines Wohlfahrtsverbandes (z.B. Caritas, AWO, Diakonisches Werk etc.) teilnehmen, können einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für Familienerholungsmaßnahmen beim Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) stellen.

Bei Erholungsmaßnahmen werden folgende Personen der Familie gefördert:

- die Eltern oder Pflegeeltern,
- der alleinerziehende Elternteil,
- die zur Familie gehörenden Kinder bis zum Höchstalter von 18 Jahren und
- Kinder im Alter von 18 bis 26 Jahren, die sich in der Schule oder Berufsausbildung befinden, arbeitslos sind oder kein eigenes Einkommen erzielen,

die ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) haben.

Die Behörde kann im Einzelfall Ausnahmen zulassen.

Gefördert werden Maßnahmen der Wohlfahrtsverbände an Orten, die auch von überörtlichen Trägern (Land / Bund) bezuschusst werden und in Einrichtungen des privaten Beherbergungsgewerbes in den Erholungsgebieten des Landes Nordrhein-Westfalen liegen. Campingplätze zählen nicht zu diesen Einrichtungen.

### **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

---

#### Wie hoch ist der Zuschuss?

Die Mittel des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) sind zur Mitfinanzierung der Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Familie zu verwenden. Sie sind vom Träger der Maßnahme mit  
Stand: 28.02.2010

16

dem auf die betreffende Familie anfallenden Kostenteil zu verrechnen. Der Träger der Maßnahme hat den geförderten Familien schriftlich einen Kosten- und Finanzierungsplan mitzuteilen.

Die Zuschüsse des Jugendamtes werden als feste Zuschüsse für die gesamte Familie gewährt und betragen je Verpflegungstag und teilnehmende Person:

- |                            |        |
|----------------------------|--------|
| - je Elternteil            | 5,00 € |
| - bis zu 2 Kindern je Kind | 5,00 € |
| - ab 3 Kindern je Kind     | 6,00 € |

An- und Abreise gelten als 1 Verpflegungstag.

#### Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Zuschüsse des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) für Familienerholungsmaßnahmen sind nur alle 2 Jahre derselben Familie zu gewähren.

Die Erholungsmaßnahme muss mindestens 14 Tage dauern. Für einen längeren Zeitraum als 21 Tage wird kein Zuschuss gewährt.

#### Wie sind die Antragsfristen? Wie ist das Antragsverfahren?

Anträge auf Gewährung von Zuschüssen zu Familienerholungsmaßnahmen sind von den Familien beim Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) zu stellen. Dabei ist die Verwendung eines Vordruckes (rosa) des Jugendamtes erforderlich.

Der Träger der Maßnahme (z.B. Caritas) bescheinigt auf dem Antragsvordruck rechtsverbindlich, dass die Landesrichtlinien für die Bewilligung von Landeszuschüssen zur Förderung von Familienerholungsmaßnahmen und die Richtlinien für die Bewilligung von Zuschüssen des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) eingehalten werden.

Das Jugendamt erteilt der antragstellenden Familie einen Bewilligungsbescheid. Der Träger der Maßnahme erhält eine Durchschrift des Bescheides.

Unmittelbar nach Beendigung der Maßnahme bescheinigt der Träger unter Verwendung des Jugendamtvordruckes, dass

- die antragstellende Familie an der Erholungsmaßnahme antragsgemäß teilgenommen hat,
- die Richtlinien für die Bewilligung von Landeszuschüssen zur Förderung von Familienerholungsmaßnahmen und
- die Richtlinien für die Bewilligung von Zuschüssen des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) zur Förderung von Familienerholungsmaßnahmen eingehalten worden sind.

### **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

#### **4.5**

---

Das Jugendamt gewährt die Zuschüsse im Rahmen der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel.

Die Anträge werden in der Reihenfolge ihres Einganges bearbeitet.

Stand: 28.02.2010

Die Zuschüsse des Jugendamtes werden sofort nach Prüfung des Verwendungsnachweises an den Träger der Maßnahme ausgezahlt.

In Ausnahmefällen kann der Zuschuss bei Beginn der Maßnahme ausgezahlt werden.

#### Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) behält sich das Prüfungsrecht für die Dauer von fünf Jahren vor. Die Unterlagen sind für diesen Zeitraum vom Träger der Maßnahme aufzubewahren.

Die Richtlinien für die Bewilligung von Landeszuschüssen zur Förderung von Familienerholungsmaßnahmen in der jeweils gültigen Fassung sind entsprechend anzuwenden.

### **8.1 Familienbildungsmaßnahmen**

#### Zielsetzung:

Durch Angebote im Rahmen sogenannter „Familienbildungsfreizeiten“ soll die Erziehung in der Familie gefördert werden. Eltern sollen hierdurch Unterstützung erfahren, damit sie ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen können. Der Bildungsaspekt der Maßnahme steht im Vordergrund.

Ziel der Förderung ist es, insbesondere einkommensschwachen Familien die Teilnahme an einer gemeinsamen Familienbildungsmaßnahme zu ermöglichen. Als „einkommensschwach“ gelten Familien, deren Einkommen bis zu 20 % über dem Regelsatz der Sozialhilfe liegt.

#### Wer ist antragsberechtigt?

Antragsberechtigt sind Jugend-, Sport- und Wohlfahrtsverbände, die ihren Sitz im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) haben und nach § 75 KJHG als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt sind sowie Institutionen und Gruppen, die durch das Jugendamt als förderungswürdig eingestuft werden.

Die Förderung soll Eltern und ihren Kindern aus dem Stadtgebiet Wetter (Ruhr) zugute kommen, die gemeinsame Kurzfreizeiten nicht oder nur unter unzumutbaren Belastungen selbst finanzieren können.

Bei Bildungsmaßnahmen werden folgende Personen der Familie gefördert:

- die Eltern oder Pflegeeltern,
- der alleinerziehende Elternteil,
- die zur Familie gehörenden Kinder bis zum Höchstalter von 18 Jahren und
- Kinder im Alter von 18 bis 26 Jahren, die sich in der Schule oder Berufsausbildung befinden, arbeitslos sind oder kein eigenes Einkommen erzielen,

die ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt im Zuständigkeitsbereich des Jugendamtes der Stadt Wetter (Ruhr) haben. Die Behörde kann im Einzelfall Ausnahmen zulassen.

### **Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendgruppenarbeit durch das Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr)**

**4.5**

#### Wie hoch ist der Zuschuss?

Die Zuschüsse des Jugendamtes werden als feste Zuschüsse für die gesamte Familie gewährt und betragen je Verpflegungstag und teilnehmende Person:

- je Elternteil	5,00 €
- bis zu 2 Kindern je Kind	5,00 €
- ab 3 Kindern je Kind	6,00 €

An- und Abreise gelten als 1 Verpflegungstag.

Welche Rahmenbedingungen müssen erfüllt werden?

Der Maßnahme muss ein ausführliches Programm zugrunde liegen, aus dem die Thematik und der Ablauf der Veranstaltung sowie die Referententätigkeit hervorgehen.

Der Inhalt der Maßnahme muss sich unter familienorientierten Gesichtspunkten überwiegend folgenden Bereichen widmen:

- pädagogischen, erzieherischen, entwicklungspsychologischen, gesundheitlichen sowie sozialgesellschaftlichen Aspekten.

Die Maßnahme muss mindestens 2 Tage und darf längstens 13 Tage dauern.

Wie sind die Antragsfristen?

Anträge sind **bis drei Wochen nach Beendigung** der Maßnahme im Jugendamt der Stadt Wetter (Ruhr) einzureichen.

Welche Antragsformulare werden benötigt?

Der Antrag erfolgt auf den entsprechenden Vordrucken (rosa) des Jugendamtes Wetter (Ruhr).

Welche allgemeinen Auflagen und Beschränkungen gibt es?

Zuschüsse Dritter müssen vorrangig in Anspruch genommen und rechtzeitig beantragt werden. Das Jugendamt Wetter (Ruhr) gewährt die Zuschüsse im Rahmen der jährlich im Haushaltsplan bereitgestellten finanziellen Mittel.

Werden Zuschüsse zu Unrecht, insbesondere durch unzutreffende Angaben erlangt oder nicht für den vorgesehenen Zweck verwendet, so sind sie unbeschadet einer möglichen strafrechtlichen Ahndung unverzüglich in voller Höhe zurückzuzahlen.

## WICHTIGE ADRESSEN UND ANLAUFSTELLEN:

### Städtische Jugendeinrichtungen:

#### Das Zentrum:

Kaiserstr.51, 58300 Wetter (Ruhr)  
02335 - 840 380

#### Der Kinder und Jugendtreff Wengern

Elbscheweg 2,58300 Wetter (Ruhr)  
02335 - 72917

#### Der Bürgertreff Schmandbruch / Kicka

Vogelsanger Str. 64a, 58300 Wetter (Ruhr)  
02335 - 66905

#### Der Kinder- und Jugendtreff Albringhausen

Albringhauser Str. 136, 588300 Wetter (Ruhr)  
02335 - 840364

#### Der Kinder- und Jugendtreff Volmarstein

Schulstr. 8, 58300 Wetter (Ruhr)

### Jugendamt Wetter:

Bornstr. 2, 58300 Wetter [info@jugendamt-wetter.de](mailto:info@jugendamt-wetter.de)

Leitung: Herr Bruch	02335 - 840 350
Bereich Alt-Wetter	02335 - 840 351
Bereich Wengern Albringhausen	02335 - 840 357
Bereich Volmarstein	02335 - 840 359
Bereich Grundschtötel	02335 - 840 358
Kindertelefon, Stadtjugendring und Tageseinrichtungen für Kinder	02335 - 840 363
Freizeiten, Tagesfahrten, Bauspielplatz, Jugendarbeitskreis	02335 - 840 364

### Erziehungs-, Familien- und Lebens- beratungsstelle:

Goethestr. 20a, 58313 Herdecke	02330 - 603115
Heinrich-Kamp-Str. 11, 58300 Wetter (Ruhr)	02335 - 1230

### Deutscher Kinderschutzbund e. V.

#### Ortsverband Wetter

Bergstr. 14, 58300 Wetter (Ruhr) 02335 - 4117

### VIA - Beratungszentrum

#### für Suchtfragen und AIDS - Prävention

Bismarckstr. 32, 58300 Wetter (Ruhr)	02335 - 91830
Hauptstr. 14, 58313 Herdecke	02330 - 3153

### Polizei Wetter

Kaiserstr. 175, 58300 Wetter (Ruhr)  
02335 - 9166-0

### Stadtbücherei

Kaiserstr. 118, 58300 Wetter (Ruhr) 02335 - 840 - 284

### Kulturzentrum Lichtburg e. V.

Kaiserstr. 91, 58300 Wetter (Ruhr)  
Tel.: 02335 - 913667  
Fax.: 02335 - 913669  
[www.lichtburg-wetter.de](http://www.lichtburg-wetter.de)